

JUNI 2026

Monatliches Magazin



Disfruta
Fuerteventura



„San Juan, der längste Tag“

Feuer und Salzluft: die Sommerson-
nenwende an unseren Küsten



Was ist Canary Islands Experience?

Canary Islands Experience ist ein intelligenter digitaler Reiseführer, der entwickelt wurde, um dir dabei zu helfen, Fuerteventura auf eine komfortablere, authentischere und besser organisierte Weise zu entdecken.

Es ist ein interaktives Werkzeug, das Reisende mit dem Besten der Insel verbindet: einzigartige Orte, Gastronomie, Strände, Erlebnisse, Routen, Veranstaltungen und sorgfältig ausgewählte lokale Geschäfte.

Wie kann es dir während deiner Reise helfen?

- **Organisiere deinen Aufenthalt besser**

Entdecke, was du in deiner Nähe unternehmen kannst, plane Routen, finde Strände, Aussichtspunkte, charmante Dörfer und Aktivitäten, die zu deiner Zeit und deinem Reisestil passen.

- **Finde authentische Orte**

Erhalte Empfehlungen für Restaurants, Cafés, Märkte und lokale Geschäfte, die zum echten majorerischen Leben gehören.

- **Bleibe informiert**

Informiere dich über Veranstaltungen, Konzerte, Volksfeste und Aktivitäten, die während deines Aufenthalts auf der Insel stattfinden.

- **Erlebe einzigartige Erfahrungen**

Surfen, Wandern, Ausflüge, Kultur, Gastronomie, Sonnenuntergänge oder geheime Orte. Canary Islands Experience hilft dir, weit mehr als die üblichen Touristenorte zu entdecken.

- **Alles über dein Handy**

Ohne komplizierte Apps herunterladen zu müssen. Du musst nur den QR-Code scannen und mit dem Entdecken beginnen.

Eine andere Art, Fuerteventura zu entdecken.

Greife direkt auf jeden Bereich zu. Scanne die Links und navigiere bequem durch die interaktiven Inhalte des Magazins.

Natur und Landschaften

Gastronomie und lokale Produkte

Agenda und Veranstaltungen

Geschichte und Kuriositäten

Erlebnisse und Aktivitäten

Restaurants und Geschäfte

Interaktiver QR-Guide

Genieße die Reise.

Juni

Willkommen zu einer Ausgabe, die die Authentizität unseres Landes feiert. Der Juni markiert einen Wendepunkt im Kalender von Fuerteventura – einen Moment, in dem Natur, Gastronomie und Tradition zusammenkommen, um eine Insel zu zeigen, die sich weiterentwickelt, ohne ihre Wurzeln aus den Augen zu verlieren.

Natur und Landschaften

Wir erkunden die Lagunen von El Cotillo, einen der ruhigsten und schönsten Orte an der majorerischen Küste, wo die Natur die reinste Essenz Fuerteventuras offenbart.

Gastronomie und lokale Produkte

Der Majorero-Käse und der Agrarmarkt der Biosphäre stehen im Mittelpunkt einer Ausgabe, die dem Geschmack, der Tradition und dem Wert regionaler Produkte gewidmet ist.

Der Agrarmarkt der Biosphäre

Er ist das grundlegende Bindeglied, das die Produzenten der sechs Gemeinden direkt mit dem Endverbraucher verbindet.

Veranstaltungen

Vulkan Festival: La Oliva wird zum Zentrum von Musik und urbaner Kultur mit einem Festival, das Fuerteventura auf die internationale Bühne bringt.
Tarzan – Das Musical: Ein großes Familienabenteuer im Kongresspalast.
Gegenkultur: Puerto del Rosario blickt erneut aus einem anderen Winkel auf die Kultur.

Geschichte und Kuriositäten

Wir erkunden das Geheimnis des Berges Tindaya und das mögliche astronomische Erbe der alten Majos.

Fuerteventura im Juni

Eine Insel, die in die Zukunft blickt, ohne ihre Wurzeln aufzugeben, wo Natur, Kultur und Tradition weiterhin den Weg weisen.

Genießen Sie die Reise.

INHALT

01

Entdecke Fuerteventura

Die Lagunen von El Cotillo

pág 8-9

02

Gastronomie

Der Majorero-Käse, das Juwel der Krone

pág 10-11

Gastronomiekritik: A Mi Manera Gastrobar

pág 12-13

03

Freizeit und Veranstaltungen

San Juan, der längste Tag

pág 14-15

Tarzan – Das Musical

pág 16-17

Vulkan Festival

pág 18-19

Gegenkultur

pág 20-21

04

Lokaler Handel

Der Agrarmarkt der Biosphäre

pág 22-23

05

Geschichten und Legenden

Die Steinuhr der Majos

pág 24-25



Die Lagunen von El Cotillo

Kristallklare Naturpools und weißer Sand – die Zuflucht des Nordens

Der Juni ist der Monat des unendlichen Lichts auf Fuerteventura. Wenn die Sonne ihren höchsten Stand erreicht, wird das Lagunensystem von El Cotillo in der Gemeinde La Oliva zur Bühne eines einzigartigen Naturschauspiels: dem absoluten Kontrast zwischen dem vulkanischen Schwarz der Riffe und dem türkisblauen Wasser der flachen Lagunen.

Diese Lagunen, die durch eine natürliche Felsbarriere vor der Kraft des Atlantiks geschützt sind, bilden natürliche Pools, in denen das Wasser ruhig bleibt und die ideale Temperatur für das erste lange Bad der Saison erreicht.

Wer diese Landschaft im Juni erkundet, kann mit nichts weiter als einer Taucherbrille eine erstaunliche marine Artenvielfalt entdecken. Da das Wasser flach und kristallklar ist, ist die Sicht hervorragend – perfekt, um Papageifische, Meerbrassen und gelegentlich kleine Rochen zu beobachten, die Schutz im weißen Sand suchen. Ein Spaziergang

vom Dorf bis zum Leuchtturm Faro del Tostón ist zudem eine Lektion lebendiger Geologie.

Diese Zuflucht ist ein Ort der Erholung und ein friedliches Heiligtum, das uns daran erinnert, wie wichtig es ist, die letzten unberührten Küstenlandschaften Europas zu bewahren – genieße sie, ohne etwas zu verändern.

[Gesamten Artikel lesen](#)

01 ENTDECKE FUERTEVENTURA

Dieser Inhalt über ENTDECKE FUERTEVENTURA ist möglich dank „Golden House Fuerteventura“





02 GASTRONOMIE

Dieser Inhalt über GASTRONOMIE
ist möglich dank „La Bodeguita“

La Bodeguita
ristorante pizzeria italiano

Der Majorero-Käse, das Juwel der Kro-

Der Geschmack der Hirten-
tradition auf ihrem Höhepunkt

Mit der Ankunft der sommerlichen Wärme sucht die majorerische Küche nach Köstlichkeiten, die den Gaumen erfrischen, ohne dabei an Intensität zu verlieren.

In dieser Ausgabe würdigen wir das meistprämierte Produkt unserer Gastronomie: **den Majorero-Käse mit geschützter Ursprungsbezeichnung.**

Der Juni ist ein entscheidender Monat, um jene Käselaike zu genießen, die nach den Monaten höchster Milchproduktion ihre ideale Reife erreicht haben. Ob frisch, halbgereift oder gereift – dieser Käse ist das Ergebnis jahrhundertelanger Anpassung der Majorero-Ziege an eine trockene und vulkanische Umgebung, was ihm eine Cremigkeit und ein ausgewogenes Salzprofil verleiht, die weltweit einzigartig sind.

Ein Stück halbgereiften Käse mit Paprika- oder Gofio-Rinde zu wählen, bedeutet eine direkte sensorische Reise in die Landschaft Fuerteventuras. Die handwerklich behandelte Rinde schützt ein weißes und dichtes Inneres, das die Aromen der wilden Pflanzen unserer Küste in sich trägt.

Im Juni öffnen die handwerklichen Käse-reien der Insel ihre Türen, um ein Handwerk zu zeigen, das pure Kunst ist: vom Melken im Morgengrauen bis zum manuellen Pressen in den traditionellen Flechtformen aus Palmblättern.

Dieses Produkt ist nicht nur Nahrung; es ist der Motor einer ländlichen Wirtschaft, die Hunderte von Familien trägt und die Landschaft der Maxorata lebendig hält. Wir sehen den Käse nicht nur als Vorspeise, sondern als absoluten Mittelpunkt sommerlicher Zusammenkünfte. Ihn bei Sonnenuntergang auf einer gemeinsamen Käseplatte zu genießen, bedeutet, der Geduld unserer Käsemeister Tribut zu zollen.

Wenn wir direkt auf den Höfen oder auf den lokalen Märkten dieses Monats einkaufen, tragen wir dazu bei, dass der Generationenwechsel im Ziegensektor Wirklichkeit wird. So kann der Name Fuerteventura weiterhin auf internationalen Wettbewerben glänzen – als Heimat eines der besten Käse der Welt.

[Gesamten Artikel lesen](#)



Gastronomie kritik

A Mi Manera Gastrobar.
Wo Geschichte lebt

Mitten im historischen Zentrum von Puerto del Rosario gibt es Adressen, die selbst Kapitel der Geschichte sind. Die Hausnummer 5 der Calle Eustaquio Gopar gehört dazu.

Bevor dieser Ort zu einem modernen gastronomischen Treffpunkt wurde, war er Teil des alten Puerto de Cabras – einer Stadt, die im Rhythmus ihrer Zeit wuchs, als sich alles um Handel, Meer und Reisende drehte. In derselben Straße standen bescheidene, aber lebendige Gebäude, darunter so symbolträchtige Orte wie die legendäre Pension Zamora – Sinnbild einer Epoche, in der Gastfreundschaft und Hafenaktivität den Puls der Stadt bestimmten. Heute lebt an genau diesem Ort die Geschichte weiter – nun jedoch mit dem Duft frisch zubereiteter Küche.

A Mi Manera Gastrobar ist ein Restaurant, das diese Vergangenheit zeitgemäß interpretiert: eine Oase der Ruhe und ein Treffpunkt im Herzen der Stadt.

Das Konzept verbindet kanarische und spanische Küche mit dezenten internationalen Einflüssen und bleibt dabei einer einfachen Philosophie treu: gute Produkte, eine herzliche Atmosphäre und Gerichte, die ohne Eile geteilt werden können. Das Ergebnis ist eine gemütliche Gastrobar mit ruhiger Terrasse und entspannter Stimmung.

Die Küche von A Mi Manera konnte sich bei der Tapas-Route von Puerto del Rosario hervorheben und erhielt in der 5. Ausgabe die Auszeichnung „Tapa Platino“ für ihre Kreation „Cabrolí“. Diese Anerkennung führte dazu, dass das Restaurant Fuerteventura bei der Vorauswahl des Nationa-

len Pinchos-Wettbewerbs vertreten durfte. Zuletzt gewann es bei der VI. Ausgabe 2025 mit „Bola Bondiola“ die „Tapa Bronce“ und festigte damit seine kreative und zugleich nahbare gastronomische Persönlichkeit.

Die Speisekarte vereint gelungene Klassiker mit saisonalen Empfehlungen: cremige Kroketten, frische Salate, gegrillter Fisch, hausgemachte Fritturen und Desserts, die je nach Inspiration und Marktangebot variieren. Doch wenn es einen unbestrittenen Star gibt, dann ist es die berühmte Meeresfrüchte-Paella – zubereitet mit hausgemachter Brühe, ausgewähltem Reis und jenem leichten *Socarrat*, der ganze Gespräche rund um den Tisch entfacht. Zudem werden Paellas auf Bestellung für Gruppen und besondere Anlässe angeboten.

Ein weiteres Detail, das viele Reisende schätzen, ist die Aufmerksamkeit gegenüber unterschiedlichen Ernährungsweisen: vegane, vegetarische und glutenfreie Optionen gehören selbstverständlich dazu – besonders geschätzt von all jenen, die auf der Insel nach abwechslungsreichen und angenehmen kulinarischen Erlebnissen suchen.

A. J. Cabrera
Präsident der Akademie
für Gastronomie der Makaronesien





Johannistag, der längste Tag des Jahres

Feuer und Salzgischt: die Sommersonnenwende an unseren Küsten

In der Nacht des 23. Juni verwandelt sich Fuerteventura in ein Band aus Licht, das sich entlang der Küste von Norden nach Süden zieht. Es ist die magische Nacht schlechthin – ein uraltes Ritual, das den offiziellen Beginn des majorerischen Sommers markiert. San Juan im Juni 2026 zu erleben bedeutet, in eine Tradition einzutauchen, in der Feuer und Ozean zusammenkommen, um die Sonnenwende an den symbolträchtigsten Orten der Insel zu feiern.

Im Norden liegt das Epizentrum in Corralejo. Die Strände der Altstadt füllen sich mit Familien und Besuchern, die sich rund um das große städtische Feuer versammeln. Die Atmosphäre ist hier rein festlich: Die Silhouetten der Insel Lobos und Lanzarotes zeichnen sich im Schein der Flammen ab, während Parrandas und Live-Musik die Bucht erfüllen – in einer Feier, die Einheimische und Reisende unter demselben Sternenhimmel vereint.

Im Zentrum verlagert sich das Geschehen in die Hauptstadt Puerto del Rosario. Der Strand Los Pozos und die Gegend um Playa Blanca werden zur Bühne einer außergewöhnlichen Nacht des gemeinschaftlichen Miteinanders. Es ist ein generationenübergreifender Moment, in dem sich der Respekt vor der Tradition mit der Energie von Open-Air-Konzerten verbindet. In Orten wie Antigua oder Betancuria hingegen erhält die Nacht eine intimere und mystischere Stimmung und erinnert an alte Legenden, die das Feuer mit dem Schutz von Ernte und Vieh verbinden.

Im Süden bietet der Strand von Gran Tarajal eines der eindrucksvollsten visuellen Erlebnisse der Insel. Hier erlaubt die Weite des Sandes eine ruhigere und feierlichere Atmosphäre. Der Höhepunkt der Nacht findet überall um Mitternacht statt: das traditionelle Bad von San Juan. Hunderte Menschen stürzen sich gleichzeitig ins Wasser – ein Reinigungsritual, das neue Energie für die zweite Jahreshälfte bringen soll. Die Älteren sagen, dass die Salzluft dieser Nacht heilig sei und dass ein Bad unter dem Junimond der beste Weg sei, einen Sommer voller Licht willkommen zu heißen.

[Gesamten Artikel lesen](#)

03

FREIZEIT UND VERANSTALTUNGEN

Dieser Inhalt über FREIZEIT UND VERANSTALTUNGEN ist möglich dank „Zielo Terraza“

Zielo TERRAZA



Tarzan – Das Musical

Ein großes Familienabenteuer im Kongresspalast

Am kommenden 5. Juni um 20:30 Uhr öffnet der Kongresspalast von Fuerteventura die Tore zum berühmtesten Dschungel der Weltliteratur mit der Ankunft von **Tarzan – Das Musical**, einer spektakulären Familienproduktion der Compagnie Theatre Properties.

Die Show ist Teil der nationalen Tournee 2026 einer der erfahrensten spanischen Produktionen für große Musicals und bietet ein Bühnenerlebnis, das sowohl Kinder als auch Erwachsene begeistern soll.

Diese Version von **Tarzan** beeindruckt mit einer visuell spektakulären Inszenierung. Die Produktion vereint Akrobatik, Choreografien, Live-Musik, audiovisuelle Effekte und ein Bühnenbild, das die Bühne in einen authentischen afrikanischen Dschungel verwandelt.

Die klassische Adaption der von Edgar Rice Burroughs geschaffenen Figur beginnt im viktorianischen London, wo die Familie Porter die Legende des Jungen wieder aufleben lässt, der unter Gorillas auf einer geheimnisvollen Insel aufwuchs. Von dort an entwickelt sich das

Musical zu einem Abenteuer voller Entdeckungen, Humor, Emotionen und Botschaften über Familie, Freundschaft und den Respekt vor der Natur.

Die Vorstellung besitzt die Fähigkeit, das Publikum vollkommen in ihren Bann zu ziehen. Akrobaten, Tänzer, Sänger und Schauspieler verwandeln jede Szene in eine dynamische und farbenreiche Reise, in der sich Action und Fantasie ständig miteinander verbinden.

Der Kongresspalast festigt weiterhin seine Rolle als einer der bedeutendsten Veranstaltungsorte der Kanaren und bringt große nationale Produktionen sowohl dem lokalen Publikum als auch den Reisenden näher, die die Insel wegen hochwertiger kultureller Erlebnisse besuchen.

Für eine Nacht wird Fuerteventura vom Klang des Dschungels erfüllt sein. Und Afrika – tropisch und voller Fantasie – wird ein Stück näher rücken.

[Gesamten Artikel lesen](#)



Vulkan Festival

Rhythmus, Avantgarde und urbane Kultur auf der majorerischen Insel.

Der Juni etabliert sich mit der Ankunft des Vulkan Festival als Referenzmonat für Liebhaber zeitgenössischer Klänge.

Dieses Event ist ein musikalischer Treffpunkt und zugleich ein immersives Erlebnis, das Fuerteventura im Kreis der Avantgarde-Festivals positioniert hat. **Die Veranstaltung findet am kommenden 20. Juni auf dem Fußballplatz Jonathan Sesma in der Gemeinde La Oliva statt – ein Schauplatz**, der die Energie elektronischer Musik und urbaner Kunst mit der eindrucksvollen Naturlandschaft im Norden der Insel verbindet.

Was macht das Vulkan-Erlebnis aus?

Ein Line-up der Spitzenklasse: Das Festival zeichnet sich durch ein Programm aus, das etablierte Größen der internationalen Szene mit aufstrebenden Talenten verbindet. Von den frischesten House- und Techno-Rhythmen bis hin zu urbanen Musikrichtungen bietet Vulkan am Samstag, den 20. Juni, ein klangliches Angebot von hoher technischer Qualität, konzipiert für ein weltoffenes Publikum. Bühnenbild und Umgebung im Norden: Das Design der Bühnen im Umfeld von La Oliva und die Lichtgestaltung sind da-

rauf ausgelegt, mit der Insellandschaft in Dialog zu treten und eine Atmosphäre zu schaffen, in der die Musik aus der vulkanischen Erde selbst zu entstehen scheint. Die sorgfältige Akustik und die visuelle Inszenierung garantieren ein umfassendes Sinneserlebnis unter dem Sternenhimmel.

Lokale Dynamisierung: Über die Bühnen hinaus verfügt das Festival über Bereiche für lokalen Handel und kreative Gastronomie. Durch seine Durchführung an diesem strategischen Ort im Norden erzeugt es einen positiven Einfluss auf die Wirtschaft der Region und stärkt die Marke Fuerteventura als modernes und nachhaltiges Kulturreiseziel.

Sichere dir deinen Platz.

[Hier reservieren](#)

[Gesamten Artikel lesen](#)

Gegenkultur

Puerto del Rosario betrachtet Kultur wieder aus einem anderen

Im Juni präsentiert Puerto del Rosario ein kulturelles Angebot, das Konventionen durchbricht und die Hauptstadt Fuerteventuras in einen Raum für Reflexion, Musik und künstlerisches Schaffen verwandelt. **Vom 9. bis 12. Juni** feiert die Stadt eine neue Ausgabe von A CONTRACULTURA, einem multidisziplinären Festival, das sich bereits als eines der außergewöhnlichsten Kulturereignisse Fuerteventuras etabliert hat.

A CONTRACULTURA lädt dazu ein, innezuhalten und die Gegenwart aus anderen Perspektiven zu betrachten. Inspiriert von kulturellen Strömungen, die Bestehendes hinterfragen, neue Debatten eröffnen und andere Wege suchen, die heutige Gesellschaft zu verstehen.

In einer Welt, die von Hypervernetzung, ständiger Sichtbarkeit und der Dominanz von Algorithmen geprägt ist, die tief in unseren Alltag eingebettet sind, setzt das Festival auf kritisches Denken durch Kultur. Literatur, Theater, Journalismus und Musik werden hier zu Werkzeugen, um nachzudenken, zu berühren, Fragen aufzuwerfen und Dialog zu schaffen. Die Plaza de la Paz und das Kulturhaus werden erneut Schauplatz literarischer Präsentationen, zeitgenössischer Thea-

teraufführungen, Gespräche über Journalismus und digitale Desinformation, urbaner Ausstellungen und Live-Konzerte sein, die die Juninächte mit Kreativität und Begegnung füllen.

Zu den herausragenden Namen dieser Ausgabe gehören der Journalist und Schriftsteller Roger Mateos, der Direktor von *eldiario.es* Ignacio Escolar sowie die Theatercompagnie Antagonista Teatro mit ihrer Bühnenproduktion *Los centros de Lorca*. Den großen Abschluss bildet das mit Spannung erwartete Konzert der Band Melón Diesel, begleitet von Gastkünstlern und lokalen Gruppen – eine Nacht, die die Hauptstadt in ein großes gemeinschaftliches Fest verwandeln wird.

A CONTRACULTURA bestätigt die kulturelle Entwicklung, die Fuerteventura derzeit erlebt. Eine Insel, die sich weiterhin kreativen Ideen des zeitgenössischen Denkens und neuen Formen künstlerischen Ausdrucks öffnet.

Vier Tage lang wird Puerto del Rosario erneut zeigen, dass Kultur weit mehr sein kann als Unterhaltung. Sie kann Begegnung sein, Reflexion ... und eine andere Art, die Welt zu betrachten.

[Gesamten Artikel lesen](#)





Der Agrarmarkt der Biosphäre

Das produktive Herz der Insel in Puerto del Rosario

In der Hauptstadt der Insel findet der lokale Handel seinen authentischsten Ausdruck im Agrarmarkt der Biosphäre. Er ist das grundlegende Bindeglied, das die Produzenten der sechs Gemeinden direkt mit den Endverbrauchern verbindet, Zwischenhändler ausschließt und sicherstellt, dass der Wert der Arbeit in unseren Händen bleibt. Im Obergeschoss des Busbahnhofs von Puerto del Rosario gelegen, hat sich dieser Markt als unverzichtbarer Treffpunkt für alle etabliert, die die Exzellenz der majorerischen Speisekammer suchen.

Was macht das Erlebnis dieses Marktes aus?

Echtes Kilometer-Null-Prinzip: jeder Stand ist ein Ausdruck der landwirtschaftlichen Arbeit der Insel. Hier basiert der Handel auf Saisonalität – von den berühmten Kartoffeln aus Antigua und den Tomaten aus Tuineje bis hin zu tropischen Früchten, die im Süden zunehmend an Bedeutung gewinnen. Hier einzukaufen bedeutet, Nachhaltigkeit zu unterstützen und sicherzustellen, dass der Primärsektor weiterhin ein lebendiger und widerstandsfähiger Wirtschaftsmotor bleibt.

Der Treffpunkt der majorerischen Schätze:

Der Markt ist der ideale Ort, um an einem einzigen Platz natives Olivenöl extra aus unseren Ölmühlen und Majorero-Käse in all seinen Reifestufen zu erwerben. Darüber hinaus bietet er eine einzigartige Gelegenheit, weitere regionale Produkte zu entdecken – wie Honig aus einheimischen Blüten, frisch gemahlenes Gofio oder traditionelles Gebäck –, Produkte, die in den üblichen Vertriebskanälen nur schwer zu finden sind.

Kultur und soziale Verbundenheit:

Im Gegensatz zum anonymen Einkauf fördert dieser Markt den Dialog. Die Landwirte und Kunsthandwerker selbst erklären die Herkunft ihrer Produkte und schaffen damit eine Kultur des bewussten Konsums. Es ist ein Raum wirtschaftlicher Dynamik, der die Hauptstadt belebt und die Marke „Fuerteventura“ als Synonym für Qualität und Gesundheit stärkt.

Für Einheimische ebenso wie für Besucher, die die wahre Essenz der Insel mitnehmen möchten, steht dieser Markt für den ehrlichsten lokalen Handel. Hier verwandelt sich die Geografie Fuerteventuras in Geschmack – und mit jedem Einkauf wird der Generationenwechsel unserer ländlichen Kultur bewahrt.

[Gesamten Artikel lesen](#)

04 LOKALER HANDEL

Dieser Inhalt über LOKALER HANDEL ist möglich dank „Morreo jewels“





Die steinerne Uhr der Majos

Die Sommersonnenwende: Wenn der Berg Tindaya die Zeit bestimmt

Der Juni ist nicht nur der Monat der längsten Tage; für die alten Bewohner Fuerteventuras, die „Majos“, war er der heiligste Moment des Kalenders. Es gibt eine faszinierende astronomische Besonderheit, die unser Land direkt mit den Sternen verbindet und jedes Jahr am 21. Juni ihren Höhepunkt erreicht:

Tindaya als Sonnenmarker:

Die podomorphen Gravuren (Fußabdrücke) auf dem Gipfel des Berges Tindaya wurden nicht zufällig angebracht. Beim Sonnenaufgang der Sommersonnenwende im Juni zeigen viele dieser Gravuren direkt auf den Punkt, an dem die Sonne aufgeht, oder auf markante Orientierungspunkte wie den Teide. So maßen die Majos die Jahreszeiten und sagten die Zyklen der Natur voraus.

Das Lichtphänomen in den Höhlen:

An einigen archäologischen Fundstätten der Insel, etwa in der Gegend von Villa Verde oder Betancuria, dringt das Sonnenlicht im Juni nur während der Tage der Sommersonnenwende auf ganz bestimmte Weise in die Höhlen ein. Dieser „Lichtstrahl“ markierte den Beginn der Ernte oder den Zeitpunkt für Fruchtbarkeitsrituale zu Ehren der Erde.

Die Klarheit des Junihimmels:

Da die Passatwinde im Juni die Atmosphäre von Calima und schwebendem Staub reinigen, bietet Fuerteventura eine der klarsten Sichtweisen auf den Sternenhimmel im ganzen Jahr. Deshalb ist unsere Insel eine Starlight-Reserve: In diesem Monat bedeutet ein Blick in den Himmel vom Mirador de Guise y Ayo-se aus, die Milchstraße in einer Schärfe zu sehen, die nur wenige Orte der Welt erreichen.

Zu verstehen, dass sich unter unseren Füßen ein jahrtausendealter steinerner Kalender verbirgt, zeigt uns, dass der Juni auf Fuerteventura weit mehr ist als nur Strand – er ist eine tiefe Verbindung zum Kosmos, die unsere Vorfahren bereits vor Jahrhunderten entschlüsselt haben.

[Gesamten Artikel lesen](#)

05

GESCHICHTEN UND LEGENDEN

Dieser Inhalt über GESCHICHTEN UND LEGENDEN ist möglich dank „isla32“





Disfruta
Fuerteventura